

Janos Hegedüs

geschrieben von Aton | 20. April 2021



Janos Hegedüs

wurde für den

Goldene Clown Nase Award

vorgeschlagen und zum

PR-Clown 2022

gekürt, wir gratulieren!

Zur Verleihung >> [2. Goldene Clown Nase Award](#)

Exzerpt

Über das Curriculum Vitae von Janos Hegedüs kann man nicht viel in Erfahrung bringen, was uns etwas stutzig macht. Auch in Deutschland sollte es möglich sein den Abschluss eines Mediziners an einer der diversen Universitäten nachvollziehen zu können. Möglich wäre, basierend auf der Namensherkunft, natürlich ein Medizinstudium an einer ost-gelagerten Universität, die mit der Veröffentlichung ihrer Absolventenlisten eher zurückhaltend umgehen. Einer der wenigen Hinweise die wir ausfindig machen konnten ist, dass Dr. Janos Hegedüs 2016 offensichtlich an der Inneren Klinik II des Diakoniekrankenhauses Chemnitzer Land als Assistenzarzt tätig war. Aus dieser Zeit stammt auch die einzige „Veröffentlichung“ [[[Seltene Ursache einer transfusionspflichtigen gastrointestinalen Blutung](#)]], die Dr. Janos Hegedüs vorzuweisen hat. Diese beinhaltet eine sogenannte Fallstudie einer gastrointestinalen Blutung eines Patienten, die in der Deutschen Medizinischen Wochenschrift veröffentlicht wurde. Neuerdings deklariert sich Dr. Janos Hegedüs als Facharzt für Innere Medizin, wann und wo diese Metamorphose stattgefunden hat lässt sich auch nur schwer nachvollziehen. Weiters gibt Dr. Janos Hegedüs seinen aktuellen Arbeitgeber als das Klinikum Chemnitz GmbH auf der Klinik für Innere Medizin II an. Wir schließen aus seinem Werdegang, dass er sich offensichtlich für das Fach Gastroenterologie entschieden hat und dieses

auch praktiziert.

Wissenschaftliche Leistung

Hier gibt es, wie schon angedeutet, wenig zu sagen. Unsere Beobachtungen lassen ein mangelhaftes Wissen im Bereichen der Immunologie, Virologie, Epidemiologie, sowohl als auch der Evolutionären Dynamik erkennen. Ebenso wirken seine Präsentationen didaktisch schwach und ähneln vom Inhalt einer typischen klinischen Informationsveranstaltung in der mit Argumentationsfragmenten die kollegiale Führung ihre Mediziner-Drohnen auf Kurs bringt. Wie Dr. Janos Hegedüs, der tatsächlich erst durch Erreichen seines Facharztstitel akademisch ein echter Doktor wurde, fragen wir uns, wie er auf die Idee kommt Wissenschaftler zu sein, da er in keinsten Weise die Voraussetzungen dafür erfüllt. Wir vermissen hier schmerzlich Beiträge zur wissenschaftlichen Forschung, Forschung an den dafür vorgesehenen Einrichtungen, post-graduierte Forschung im In- und Ausland und im Idealfall einen PhD um zumindest den Anschein zu erwecken ein Wissenschaftler zu sein [[[Researchgate - Janos Hegedüs](#)]]. Dr. Janos Hegedüs äußerst undurchsichtige akademische Laufbahn beinhaltet – wie schon erwähnt – nur eine Veröffentlichung [[[Seltene Ursache einer transfusionspflichtigen gastrointestinalen Blutung](#)]], die man getrost als unterste Mediziner-Schublade fern dem Mittelmaß einordnen kann bzw. mit Wissenschaft im eigentlichen Sinn nichts zu tun hat. Zusätzlich hatte der – an der Fallstudie beteiligte – Pathologe einen profunden Beitrag zur Aufklärung des Falles eingebracht, was die Frage offenlässt, welche Leistung Dr. Janos Hegedüs zuzuordnen ist außer, dass er das Koloskop in den Anus des bedauernswerten Patienten eingeführt hat.

Nominierung

Dr. Hegedüs betreibt unter dem Motto: „**Wissenschaft statt Halbwahrheiten. Logik statt Glauben.**“, einen Youtube Kanal auf dem er nach dem [Moder'schen](#) Motto: „**Wer nichts weiß, der muss mir alles glauben.**“, andersdenkende Personen denunziert und vor allem im Bereich der Corona Thematik manipulativ mit den Ängsten der Bevölkerung spielt um diese auf Mainstream-Spur zu bringen. Wie die meisten PR-Clowns klärt Dr. Janos Hegedüs eindimensional auf und umschiffert kritische Aspekte und Fakten, während er unterschwellig seine persönliche Meinung als fachferner Mediziner auf unseriöse Weise in die Aufklärung einbaut. Als Mediziner kann man ihm unter Umständen ein solches Gebaren nicht übelnehmen, weil er es eben nicht anders gelernt hat.

Einer groteske zur Schaustellung seiner Unwissenheit kann man in einem kürzlich veröffentlichten Youtube-Beitrag [[[Tipps fürs Gespräch mit einem Impfskeptiker](#)]] beiwohnen. Sämtliche falsche oder aus dem Zusammenhang gerissene Argumentationen können wir hier gar nicht aufarbeiten weil diese den Rahmen der Seite sprengen würden. So berichtet Dr. Janos Hegedüs das Vakzinierungen keinen Einfluss auf das antigene Driftverhalten oder die Mutationsrate von Viren hätte. Diese Aussage liegt entweder der strikten Verleugnung der Evolutionstheorie zugrunde oder entspringt ganz einfach nur grob fahrlässig der Unwissenheit eines Mediziners der nichts von der Thematik versteht. In einem Punkt hat Dr. Janos Hegedüs recht, wenn ein einzelnes Individuum einer Population gegen einen Virus vakziniert wird und dadurch Immunität gegen eine Virusvariante erlangt, wird man keinen besonderen Drift beobachten. Ab einer Immunität von z.B. 50% einer Population – ein angestrebter Zustand bei der SARS-Cov2 Vakzinierung – lässt sich im Idealfall schon eine Vervielfachung des Drifts beobachten. Die Verstärkung des Selektionsdruck führt zwangsläufig schneller zu neuen Virusvarianten die eventuell infektiöser oder aggressiver im Krankheitsverlauf sind. Das ist virologisches Basiswissen bzw. gibt es genug Studien die diese Erkenntnisse untermauern [[[Optimal Use of Vaccines for Control of Influenza A Virus in Swine](#)]] [[[Evolutionary consequences of a decade of vaccination against subtype H6N2 influenza](#)]]. Studien, die sich Dr. Janos Hegedüs eventuell zu Gemüte führen sollte bevor er das nächste Mal die Bevölkerung aufklärt. Weiters empfehlen wir ihm Grundkurse zu den Themen Virologie und

Evolutionstheorie an einer der hiesigen Fakultäten um sein weitreichend lückenhaftes Wissen aufzufüllen.

Also sollte man sich die Frage stellen wie Dr. Janos Hegedüs auf die Idee kommt wissenschaftliche Themen – die fern seiner rektalen Kernkompetenz liegen – der Bevölkerung suppositorisch zu verabreichen und dieses Vorgehen auch noch als ehrenamtliche Leistung zu bezeichnen. Wir kommen daher zum Schluss, dass Dr. Janos Hegedüs in seinem narzisstischen Medizineruniversum etwas über die Stränge schlägt und durchwegs als PR Clown oberster Güteklasse zu bezeichnen ist. Deswegen verdient Dr. Janos Hegedüs eine Nominierung zur Verleihung des Goldene Clown Nase Awards. Würden wir uns an dem Stimmprozess beteiligen – wir würden ihm unsere Vorzugstimme geben ...